

## **Bürgerinformation zur 30. Sitzung des Ortsgemeinderates Kördorf am 17. April 2024**

Die Niederschrift der 29. Sitzung vom 31. Januar 2024 wurde genehmigt und unterzeichnet. Es wurden keine Fragen in der Einwohnerfragestunde gestellt.

Zu TOP 3 beriet der Rat über den Antrag der Kördorfer Jagdpächter zur Beschaffung einer Drohne mit Wärmebildkamera. Die Ortsgemeinde und der Vorstand Jagdgenossenschaft wurden am 16.04.2024 schriftlich darüber informiert, dass die Pächter eine Ablehnung hinsichtlich der finanziellen Beteiligung an der Anschaffung der Wärmebilddrohne erklärten. Grundlage dieser Entscheidungsfindung der Pächter ist folgender Sachverhalt: In den letzten Tagen ist vermehrt und intensiv das Thema Wildschaden und Wildschadensverhütung durch die auftretenden Vorkommnisse in den Fokus gerückt. Die Wildschadensabwehr ist unsere primäre Verantwortung. Unsere finanziellen Mittel sind begrenzt und müssen im Rahmen des Budgets priorisiert werden. Durch die Anschaffung der Wildwarner kann neben der Wildvergrämung mit der Perspektive auf den Wildschaden auch eine Vergrämung vor der der Maht erfolgen. Die Anschaffung der Wärmebilddrohne ist uns ein wichtiges Anliegen, muss aber leider aufgrund der Entwicklungen verschoben werden. Auch wenn die Kitzrettung per Drohne wohl die absolute beste Methode ist. Der Ortsgemeinderat beschloss die Anschaffung der Drohne zu verschieben.

Weiterhin beschloss der Ortsgemeinderat, das gemeindliche Einvernehmen zu einer Bauvoranfrage für das Baugrundstück Flur 5 Flurstück 47-1 für den Wiederaufbau eines Lagers mit Werkstatt mit einer Größe von 10x18m und einer Mehrzweckhalle mit der Größe von 22x50m zu erteilen.

Ebenfalls wurden in der Sitzung Vorbereitungen zur Kommunal- und Europawahlen getroffen.

Unter dem Punkt Verschiedenes beschloss der Rat

- der Firma Hollricher für die Beschaffung und den Zuschnitt im Rahmen der Dacherneuerung des Sechseckpavillons den Auftrag zu erteilen. Die Demontage und Montage wird durch die Ratsmitglieder erfolgen.
- Den Übergang vom asphaltierten auf den geschotterten Wirtschaftsweg Richtung Reifenmühle mit Asphalt auszubessern und die Kosten auf die beiden Hauptnutzer, die Jagdgenossenschaft und Gemeinde aufzuteilen
- Die Ballfangnetze am Sportplatz zu erneuern. Der Vorsitzende wurde ermächtigt, die Ballfangnetze zu bestellen, wenn sich das Angebot im Kostenrahmen von maximal 1.000 Euro bewegt
- Den sieben Gewässerkreuzungen im Zuge des Breitbandausbaus mit Glasfaser zuzustimmen, wenn die Gemeinde im Vorfeld über die Art der Kreuzung informiert wird
- Die Anschaffung eines Diensthandys für den Vorsitzenden, auf dem die Fernüberwachung und Steuerung der Heizung sowie auch der Verkehrsmessanlagen installiert wird

In nichtöffentlicher Sitzung wurde über Grundstücksangelegenheiten beraten. Beschlüsse wurden nicht gefasst.

*Verbandsgemeindeverwaltung Aar-Einrich  
Katzenelnbogen, den 08. Juli 2024*